

## **Beratungsergebnis zu Vorlage Nr. 40/028/2018**

**Bauausschuss am 17.09.2018**

<b>Zu Punkt 6: Interkommunales Projekt Campus Sandheide - Fortsetzung der Machbarkeitsstudie und Erstellung von Raumkonzepten</b>
---

Herr Reeh erläutert, dass das Ergebnis der durchgeführten Vorstudie nun vorliegt. Der Schulbauberater tendiert zu Variante 2. Der erforderliche Beschluss der Stadt Erkrath liegt ebenfalls vor. Weiter weist er darauf hin, dass mit dem Beschluss die Planung weitergeführt werden soll.

Herr Ehlert berichtet über die Beratungen der Ausschüsse der Stadt Erkrath. Dort wurde der Beschluss nach ausführlichen Diskussionen mehrheitlich angenommen.

Auf Nachfrage von Herrn Kanschat antwortet Herr Ehlert, dass abhängig von der gewählten Konzeption Baumbestände verringert werden müssen.

Herr Reeh ergänzt, dass eine Eingriffs- und Ausgleichsregelung getroffen wurde und versichert, dass abhängig von den baulichen Eigenarten Ersatz geschaffen wird.

Herr Ehlert informiert, dass der Erkrather Sportverband eine 2-fach Turnhalle als nicht ausreichend deklariert hat.

Herr Niklaus zeigt erneut auf, dass mit dem Beschluss keine der vorgestellten Varianten beschlossen wird und kündigt daher die Zustimmung der SPD-Fraktion an.

Da keine weiteren Wortmeldungen bestehen, lässt der Vorsitzende über den Beschlussvorschlag abstimmen.

### **Beschluss:**

**Der Bauausschuss und der Ausschuss für Schule und Sport nehmen das aktuelle Ergebnis der Machbarkeitsstudie zur Kenntnis und beauftragen die Verwaltung, den Prozess für einen gemeinsamen Standort mit Neubauten einschließlich Nebengebäuden der GGS Sandheide und des Förderzentrums Mitte - Teilstandort Erkrath – auf dem Schulgelände Sandheide fortzuführen und den Planungs- und Ausführungsbeschluss vorzubereiten.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen  
bei 2 Enthaltungen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

## **Ausschuss für Schule und Sport am 20.09.2018**

<b>Zu Punkt 8: Interkommunales Projekt Campus Sandheide - Fortsetzung der Machbarkeitsstudie und Erstellung von Raumkonzepten</b>
---

Frau Siebert berichtet über die gemeinsame Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport und des Ausschusses für Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung der Stadt Erkrath vom 06.09.2018 in dem mehrheitlich beschlossen wurde, den Prozess der Machbarkeitsstudie fortzuführen und den Planungs- und Ausführungsbeschluss vorzubereiten. Die weiteren Workshops mit den Beteiligten sind bereits geplant und terminiert. Die Verwaltung bittet daher um ein positives Votum zur Fortführung der gemeinsamen Planung.

Frau Ernst signalisiert, dass sich die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zu dem Beschlussvorschlag enthalten wird, da die bisherige Öffentlichkeitsarbeit der Kommune zu dieser Planung als nicht zufriedenstellend beurteilt wird.

Frau Siebert erläutert, dass die Sorgen der Grundschulleitung wahrgenommen werden und im Rahmen eines Handlungs- und Kommunikationskonzeptes Unterstützung angeboten wird. Die Schulleitungsteams sind offen für die Betrachtung und Prüfung von Synergien. Chancen und Risiken sollen dabei gleichermaßen betrachtet werden.

Herr Köster begrüßt das Vorhaben, auch um Einfluss auf die Rahmenbedingungen dieses aktuell sozial schwierigen Stadtteils nehmen zu können. Er plädiert dafür, erst die Erkenntnisse der Machbarkeitsstudie abzuwarten, bevor man konkrete Details diskutiere.

Herr Janssen erklärt, dass seitens der SPD dem Beschlussvorschlag gerne zugestimmt wird. Ob und in welcher Form die Stadt Erkrath die Öffentlichkeit ausreichend informiert habe, sei aus seiner Sicht nicht beurteilbar.

Für die CDU-Fraktion erklärt Frau Mick-Teubler, dass man sich durch die ausführliche Vorlage umfassend informiert fühle und daher dem Beschlussvorschlag gerne zustimmen werde.

### **Beschluss:**

Der Bauausschuss und der Ausschuss für Schule und Sport nehmen das aktuelle Ergebnis der Machbarkeitsstudie zur Kenntnis und beauftragen die Verwaltung, den Prozess für einen gemeinsamen Standort mit Neubauten einschließlich Nebengebäuden der GGS Sandheide und des Förderzentrums Mitte - Teilstandort Erkrath – auf dem Schulgelände Sandheide fortzuführen und den Planungs- und Ausführungsbeschluss vorzubereiten.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen  
bei zwei Enthaltungen (Bündnis 90/DIE GRÜNEN)**

## Kreisausschuss am 27.09.2018

<b>Zu Punkt 21: Interkommunales Projekt Campus Sandheide - Fortsetzung der Machbarkeitsstudie und Erstellung von Raumkonzepten</b>
--

Landrat Hendele verweist auf den bisherigen Beratungsverlauf der Vorlage.

KA Köster-Flashar kündigt ihre Enthaltung an, da ihr die Informationen für eine Abstimmung noch nicht ausreichend genug seien.

KA Schulte erachtet die Vorlage für sehr informativ und nachvollziehbar.

Es erfolgt die Abstimmung über folgenden

### **Beschlussvorschlag:**

Der Bauausschuss und der Ausschuss für Schule und Sport nehmen das aktuelle Ergebnis der Machbarkeitsstudie zur Kenntnis und beauftragen die Verwaltung, den Prozess für einen gemeinsamen Standort mit Neubauten einschließlich Nebengebäuden der GGS Sandheide und des Förderzentrums Mitte - Teilstandort Erkrath – auf dem Schulgelände Sandheide fortzuführen und den Planungs- und Ausführungsbeschluss vorzubereiten.

### **Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

bei 2 Enthaltungen der Fraktion BÜNDNIS 90/DDIE GRÜNEN